



2/2-Wegeventil, direkt betätigt, mit geöffneter Ausgangsstellung, für Schaltkreise mit kleinen Volumenströmen. Das Ventil kann den Ölstrom direkt steuern oder als Vorsteuerventil eine Hauptstufe betätigen. Es schaltet, sobald die Druckdifferenz zwischen Anschluss 1 und 4 größer ist als der Einstellwert.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-21A
Serie	1
Durchfluss	28 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Maximale Ventilleckage bei 24 cSt	30 cc/min.
Werkseitige Druckeinstellung bei	15 L/min.
Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Uhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs	5
Schlüsselweite des Ventelsechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	41 - 47 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm
Gewicht	0.19 kg.
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-021-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-021-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-021-006
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-021-007
Seal kit - Cartridge	Polyurethane: 990-021-002
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-021-006

INFO: • Einschraubventile mit O-Verstellung (Schalttafeleinbau) benötigen eine Aufnahmebohrung mit Durchmesser 19 mm in der Tafel.

OPTION SELECTION EXAMPLE: DRBMLAN

VERSTELLUNG	(L)	EINSTELLBEREICH	(A)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	MATERIAL/COATING
L Standard Spindelverstellung		A 500 - 3000 psi (35 - 210 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung		N Buna-N		Standard Material/Coating
C Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung				V Viton		/LH Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet
K Handrad		B 50 - 1500 psi (3,5 - 105 bar), 200 psi (14 bar) Standardeinstellung				
		D 25 - 800 psi (1,7 - 55 bar), 200 psi (14 bar) Standardeinstellung				
		E 25 - 400 psi (1,7 - 28 bar), 200 psi (14 bar) Standardeinstellung				
		W 750 - 4500 psi (50 - 315 bar), 1000 psi (70 bar) Standardeinstellung				

TECHNICAL FEATURES

- Anschluss 3 kann als Arbeitsanschluss verwendet werden.
- Durchfluss an Anschluss 2 und 3 ist in beide Richtungen möglich.
- Bedingt durch die direktbetätigte Bauart haben diese Ventile geringe interne Leckage und benötigen kaum Steueröl.
- Direkt gesteuerte und vorgesteuerte Versionen dieser Ventiltypen sind austauschbar. Sie passen in die gleiche Einschraubbohrung und werden identisch durchströmt.
- Druck an Anschluss 4 addiert sich auf den Ventileinstellwert.
- Das Ventil ist nicht bistabil, es kann zwischen den beiden gezeigten Endstellungen regeln.
- Der maximale Druck an Anschluss 3 sollte 210 bar nicht überschreiten.
- Die schwimmende Bauweise der SUN Einschraubventile kompensiert teilweise Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrung und verhindert das verklemmen interner Teile aufgrund überhöhter Anzugsmomente.

PERFORMANCE CURVES

